

# Offene Worte

Zeitung der LINKEN für den Barnim 7. Dez. 2022, 32. Jahrg.

## „Fallpauschalen sind das Problem“

Gewinnmaximierung hat im Gesundheitssystem nichts zu suchen, sagt DIE LINKE. Aktueller Anlass: Überlastung der Kinderkliniken und Kinderärzte.

Kinder leiden derzeit am sogenannten RS-Virus mit Atemwegsinfekten. Die Kapazitäten von Kinderkliniken und niedergelassenen Ärzten sind erschöpft. Sebastian Walter, Fraktionschef der LINKEN im Brandenburger Landtag, warb am 6. Dezember dafür, dass das Land Brandenburg sofort einen Krisenstab einsetzt. „Wir müssen kurzfristig medizinisches Personal gewinnen, so dass vorhandene Bettenkapazitäten genutzt werden können.“ Am Montag kündigten Berlin und Brandenburg ein Online-Portal an, das live freie Kapazitäten darstellt. Für Walter ist nach fast 3 Jahren Pandemie unverständlich, warum nicht gehandelt wird. „In der Corona-Pandemie hat auch unsere damalige Landesvorsitzende Anja Meyer, Pflegekraft von Beruf, für einige Zeit ausgeholfen. Wir müssen jetzt sofort Menschen aktivieren!“

Die jetzige Situation zeige den Dauer-Ausnahmestand der Krankenhäuser in Deutschland, heißt es bei der Linksfraktion im Bundestag auf Instagram. Der Bundestagsabgeordnete Ates Gürpınar (LINKE),

sagte dazu im Bundestag, der in der letzten Woche ein Gesetzespaket beschlossen hatte, mit dem es Entlastungen für Pflegekräfte, mehr Geld für Kinderkliniken und weniger „unnötige Übernachtungen“ geben soll: „Die Ampel hat im Koalitionsvertrag eine kurzfristige, auskömmliche Finanzierung der Kinder- und Jugendmedizin versprochen. Karl Lauterbach behauptet, die Fallpauschalen zu überwinden. Das Versprechen ist gebrochen!“ Denn mit den Fallpauschalen stehe die Gewinnmaximierung in den Krankenhäusern im Mittelpunkt, darauf wies auch Sebastian Walter hin. Sie gehören abgeschafft.

DIE LINKE will ein anderes System in Gesundheit und Pflege, denn schon lange vor Corona fehlten in Krankenhäusern und in der Altenpflege jeweils mindestens 100.000 Pflegekräfte. Deutschland braucht deshalb eine solidarische Gesundheits- und Pflegeversicherung (siehe Grafik). Mehr Infos unter:

<https://www.die-linke.de/themen/pflegenotstand-stoppen/>



## Die Lebensmittelpreise steigen DIE LINKE hilft in Eberswalde:



**Donnerstag, 8. Dezember, 11 Uhr  
Leibnitzviertel, NP-Markt**

Live mit verfolgen:

## Wie sieht Hilfe für das PCK in Schwedt wirklich aus?

Heute, **am 7. Dezember, tagt ab 9 Uhr** der Wirtschaftsausschuss des Brandenburger Landtags. Er kann im Livestream mitverfolgt werden. Auf der Tagesordnung steht gleich zu Beginn die Diskussion über die Raffinerie in Schwedt. Sebastian Walter, Fraktionschef der LINKEN im Brandenburger Landtag, hofft auf konkrete Aussagen. „Denn bisher gibt es nur Ankündigungen. Wird es nun Öl

Polen nur Öl liefert, wenn der polnische Großkonzern Orlen die möglicherweise enteigneten Anteile von Rosneft übernimmt, machen wir uns doch wieder abhängig!“

Für DIE LINKE ist auch wichtig: „Wir müssen über die Mehrkosten reden, die durch das Embargo, die Suche nach Alternativen und die sich damit verteuern- de Produktion entstehen“ meint Sebastian Walter.

**Heute ab 9 Uhr**

Auf der Tagesord- aus Polen geben? Wie wird mit dem Lieferangebot aus Kasachstan um- gegangen?“ Walter fordert wirkliche Perspektiven, dazu ist der zuständige Staatssekretär des Bundeswirt- schaftministeriums, Michael Kellner, eingeladen. „Die Ankündigungen vom 5. Dezember über einen ge- meinsamen Vertrag mit Polen sind nichts Neues“, meint Walter. „Wenn

nung der gantztägigen Sitzung ste- hen übrigens auch Anträge der LIN- KEN zur Entlastung Brandenburger Unternehmen und zum „Branden- burg-Paket“.

Hier gehts zum Livestream: <https://www.landtag.brandenburg.de/de/aktuelles/neuigkeiten/livestreams/25211.bc>



### Solidarische Gesundheits- und Pflegeversicherung

- Prinzip:** Alle zahlen ein. Auch für Kapitaleinkommen werden Beiträge bezahlt.
- Beiträge** sinken für alle mit weniger als 6.200 Euro brutto
- Einnahmen** steigen um 16 Mrd. Euro
- Zuzahlung und Eigenanteil** entfällt
- 500 Euro mehr Lohn und 200 000 Pflegekräfte** mehr in Kranken- und Altenpflege

**70%** für ein Ende der Zwei-Klassen-Medizin

Quelle: Civey 2021

**nächste OW am 11. Dezember 2022**